



## Persönliche Daten

Geboren: 17.11.1981 in Herne, Nordrhein-Westfalen  
Adresse: Rüdigerstraße 4, 80639 München  
Tel: 0179-7501137  
Mail: [steffen.wick@widemusic.de](mailto:steffen.wick@widemusic.de)  
Web: [www.steffenwick.de](http://www.steffenwick.de)

## Textvita

Steffen Wick gehört einer jungen Generation von Komponisten an, die virtuos mit Genre Grenzen spielt. Er verknüpft klassische und zeitgenössische Stilmittel zu einer modernen, poetischen Tonsprache. An den Musikhochschulen Stuttgart und München genoss er ein breites Studium in Komposition (Prof. Caspar Johannes Walter), Musiktheorie, Klavier und Neue Medien, das er mit Bestnote abschloss. Anschließend vertiefte er seine Kompositionsstudien in der Meisterklasse bei Prof. Moritz Eggert. Künstlerische Impulse erhielt er durch Begegnungen mit Steve Reich, Pascal Dusapin, Wolfgang Rihm und Detlev Glanert.

Im Zentrum von Steffen Wicks kompositorischem Schaffen stehen abendfüllende, spartenübergreifende Konzertprojekte, die er mit seinem künstlerischen Kompagnon Simon Detel unter dem Namen WIDEMUSIC realisiert. So schrieb Steffen Wick die Musik für das Videokonzert »beyond vision«, das 2008 vom Stuttgarter Kammerorchester mit Videoinstallation im ZKM | Zentrum für Kunst und Medientechnologie Karlsruhe, phaeno Wolfsburg, Kunstverein Stuttgart und Museum für Kommunikation Frankfurt aufgeführt wurde. Im Sommer 2009 erhielt die »Soundtrack Symphony« auf einer schwimmenden Bühne in Heilbronn als Open Air-Konzert mit über 200 Mitwirkenden, Feuerwerk und Lichtshow eine spektakuläre Inszenierung. 2012 fanden Wicks Kompositionen für das Musiktheater »Musicophilia« nach dem gleichnamigen Roman des New Yorker Neurologen Oliver Sacks „überzeugenden Ausdruck“ (Süddeutsche Zeitung). Diese Produktion wurde 2015 mit dem »Music Theatre Now« Preis des International Theatre Institute ausgezeichnet. 2013 komponierte Wick Musik zu Stummfilmen des Filmpioniers Georges Méliès für das Henschel Quartett im Auftrag der Bayerischen Akademie der schönen Künste, kuratiert vom Filmemacher Edgar Reitz. Im gleichen Jahr wurden Wick und Detel für ihre Projekte von der Bundesregierung als »Kreativpiloten Deutschlands« ausgezeichnet. 2014 erhielt Steffen Wick ein Residenzstipendium im internationalen Künstlerhaus Villa Concordia und 2015 an der Cité Internationale des Arts Paris.

Steffen Wicks großes Interesse gilt dem Klavier als Klangkörper. Im Herbst 2014 erschienen als Start der Klassik-Elektronik-Serie PIANO PARTICLES die Alben »White & Blue«, auf denen Flügel- und Instrumentalklänge mit subtiler Elektronik verschmelzen. Die Visualisierung zum Eingangsstück »Aero« von Stephen Malinowski/USA wurde beim »Visual Music Award« im Cocoon Club Frankfurt ausgezeichnet, ausgeschrieben vom Institut für Synästhesie und Neue

Medien Frankfurt. Für das Live-Konzert zu PIANO PARTICLES entwarf der Designer Marc Engenhardt eine Papierinstallation aus 300 einzelnen Papierpartikeln, die den »red dot award: communication design« erhielt. Eine tänzerische Umsetzung der PIANO PARTICLES erarbeitete der vielfach ausgezeichnete Choreograph Marco Goecke mit dem Ballettensemble des Gärtnerplatztheater München und der Tänzer und Choreograph Eric Gauthier mit seiner Kompanie.

Steffen Wicks Konzertwerke reichen von großen Besetzungen (wie »womb« für Sinfonieorchester) über Kammermusik (wie »Inner Monologue« für Vokalquartett, Auftragswerk des Siemens Arts Program) bis zu exotischen Zusammenstellungen (wie Auftragskomposition »transborder« für traditionelle koreanische und europäische Instrumente).

Seine Werke werden bei den Bregenzer Festspielen aufgeführt, im Musikverein Wien, im Radialsystem und Konzerthaus Berlin und von Klangkörpern wie der Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz, den Philharmonischen Orchestern Cottbus, Freiburg und Gießen sowie den Acht Cellisten der Wiener Symphoniker interpretiert. Steffen Wicks Kompositionen werden bei Ricordi verlegt und weltweit aufgeführt u. a. in China, Südkorea, Kanada, USA, Finnland, Frankreich, Spanien und der Ukraine. CD-Veröffentlichungen erschienen bei Sony Classical und Universal Music.

## **Auszeichnungen / Stationen**

2017

- Residenzstipendium im Künstlerhaus Salzwedel

2016

- Musiktheater »Musicophilia« Gewinner beim »Music Theatre Now« Wettbewerb des International Theatre Institute bei über 450 internationalen Einreichungen; Präsentation bei den Opera Dagen Rotterdam
- Gewinner beim internationalen RicordiLab Wettbewerb, neuer Autor im Verlag Ricordi Berlin; Jurymitglieder: Kristjan Järvi, Liza Lim, Gillian Moore (Musikdirektor Southbank Centre) und Dr. Clemens Trautmann (Präsident Deutsche Grammophon)
- Klavier-Notenpublikation PIANO PARTICLES bei Bosworth/Music Sales
- Europäisches Musikautorenstipendium EMAS der GEMA mit Workshop bei Helmut Oehring

2015

- Residenzstipendium an der Cité Internationale des Arts in Paris
- Aufführungen von »Musicophilia« in New York, Montreal und Helsinki
- »Particles«: Musiktheater-Varieté mit 50 Aufführungen im Friedrichsbau-Varieté Stuttgart

2014

- Stipendiatenaufenthalt Villa Concordia Bamberg
- Kompositionsauftrag des Theater Gießen für abendfüllendes Ballett mit Orchester
- CD Veröffentlichung »Piano Particles Blue« bei Modul/Universal Music
- Aufführungen von »Musicophilia« in Shanghai und Lemberg (Ukraine), Reisestipendium des Kulturreferat München für Begleitung der Produktion nach Shanghai
- Zusammenarbeit mit Choreograph Marco Goecke und Ballettkompanie des Gärtnerplatztheater München

2013

- Auszeichnung als Kultur- und Kreativpilot Deutschland 2013, eine Initiative der Kultur- und Kreativwirtschaft der Bundesregierung
- Stipendium der Theodor-Rogler-Stiftung
- Kompositionsauftrag der Bayerischen Akademie der Schönen Künste für Stummfilm-vertonungen von Georges Méliès mit dem Henschel Quartett, kuratiert von Regisseur Edgar Reitz und Siegfried Mauser
- Lecture mit Philippe Manoury, Hochschule für Musik und Theater München

2012

- Kompositionsauftrag der Bregenzer Festspiele für das Tanzprojekt »Panta Rhei« mit den Acht Cellisten der Wiener Symphoniker im Festspielhaus Bregenz
- Auftragswerk Musiktheater »Musicophilia« nach dem gleichnamigen Roman von Oliver Sacks für das Meta Theater München
- Aktive Teilnahme am Meisterkurs Komposition mit Wolfgang Rihm im Rahmen der »Akademie für Neue Musik« München
- Kompositionsauftrag der Gauthier Dance Company für das Musiktanzprojekt »Piano Particles« (Choreografie: Eric Gauthier), 20 Aufführungen im Theaterhaus Stuttgart
- Veröffentlichung von »Photos« und »Elegy« bei Sony Classical
- Abschluss Studium Komposition Master, Hochschule für Musik und Theater München: Master of Music mit Note 1

2011

- Gewinner beim Kompositionswettbewerb »crossculture« der Bregenzer Festspiele
- Meisterklasse bei Detlev Glanert in Berlin
- Kompositionsstudien bei Pascal Dusapin und Isabel Mundry
- Abschluss Studium Komposition, Hochschule für Musik und Theater München: Diplom mit Note 1
- Beginn Studium Komposition Master bei Prof. Moritz Eggert, Mh München
- Veröffentlichung von »Aero« und »Veil« bei Sony Classical

2010

- Teilnahme beim NEXT GENERATION Programm der Donaueschinger Musiktage mit Lectures bei Georg Friedrich Haas
- Beginn Studium Komposition bei Prof. Moritz Eggert, Mh München

2008

- Abschluss Studium Musiktheorie und Neue Medien, Mh Stuttgart: Diplom mit Note 1
- Kompositionsstudien bei Prof. Caspar Johannes Walter, Mh Stgt

2007

- Stipendiat der Markel Stiftung (bis Anfang 2010)
- Dozent für Musiktheorie an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg

2006

- Preisträger beim Kompositionswettbewerb »Vers 1.2 «, ausgeschrieben vom Kulturstadamt Stuttgart, Popbüro Region Stuttgart, Stiftskirche Stuttgart
- Gründung der Projektwerkstatt »WIDEMUSIC« mit Simon Detel

2005

- Assistent von Michael Reudenbach bei der »Internationalen Meisterklasse für junge Komponisten« im Rahmen der Sommerakademie Schloss Solitude

2004

- Tutor für Musiktheorie an der Musikhochschule Stuttgart (bis 2007)
- Beginn Studium Musiktheorie (Dr. Wolfgang Budday) und Neue Medien (Prof. Rainer Wehinger), Mh Stgt. (bis 2008)

2002

- Schulmusikstudium, Klavier & Gesang, Musikhochschule Stuttgart (bis 2007)

2001

- 1. Preis mit Auszeichnung beim Calwer Klavierwettbewerb

## Werkliste

2017

- **Coma** für Orchester, Auftragswerk des Staatstheater Cottbus, UA: 17.11.2017, Philharmonisches Orchester des Staatstheater Cottbus, Dirigent: Evan Christ
- **1. Streichquartett**, Auftragswerk des Henschel Quartett
- **Manou the Swift**, Musik zu Kino-Animationsfilm, Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz, Dirigent: Joris Bartsch-Buhle

2016

- **crosscurrents** für Orchester und 12 Blechbläser, Auftragswerk des Theater Freiburg, UA: 06.12.2016, Philharmonisches Orchester des Theater Freiburg, Ensemble *bach, blech & blues*, Co-Komposition mit Florian Ross, Dirigent: Gerhard Markson
- **Infinitum** für Orgel
- **Au Revoir** für zwei Violinen und Orgel

2015

- **Particles** Musiktheater-Performance mit Einflüssen aus Physical Theatre und Cirque Nouveau, Auftragswerk des Friedrichsbau Variété Stuttgart, UA: 13.03.2015, 50 weitere Aufführungen bis April 2015
- **Scalae** für Sopran, Tenor, Streichorchester, Klarinette und Marimba, Auftragswerk der Sommeroper Bamberg, UA: 24.07.2015 Villa Concordia Bamberg
- **Reel & Reflex** zwei Stücke für Marimba und Klavier, verlegt bei Bosworth/Music Sales

2014

- **Im Satz des Pythagoras** Orchestermusik für abendfüllende Tanzproduktion, Auftragswerk des Theater Gießen, UA: 12.10.2014, sechs weitere Aufführungen bis Januar 2015, Philharmonisches Orchester Theater Gießen, Dirigent: GMD Michael Hofstetter
- **Piano Particles** neue Werke für Klavier, Elektronik und Streichquartett, UA 05.06.2014 Allerheiligen-Hofkirche München, weitere Aufführungen: 10.06.2014 Theaterhaus Stuttgart, 01.08.2014 Stadtkirche Nagold, 08.09.2014 Earls Court, London
- **morph** für Akkordeon, Interpret: Stefanie Schumacher, UA 14.10.2014 Internationales Künstlerhaus Villa Concordia, weitere Aufführungen: Kunsthau Rehau, Stadtmuseum München, Seidlvilla München, Konzerthalle Bamberg
- **Rheingold - Der Rhein von oben** Musik zu Kinodokumentarfilm (Senator Filmverleih), Sprecher: Ben Becker, Schnitzler Quartett

2013

- **Stummfilmvertonungen von Georges Méliès** für Streichquartett, Klavier, Stimme & Elektronik, Auftragswerk der Bayerischen Akademie der schönen Künste, Streichquartett: Henschel Quartett, Klavier: Steffen Wick, Elektronik: Simon Detel, UA 10.04.2013 Bayerische Akademie der schönen Künste, weitere Aufführung: 23.02.2015 Villa Concordia Bamberg (Eröffnung der Bamberger Kurzfilmtage)
- **womb** für Orchester, UA 28.10.2013, Sinfonieorchester der Musikhochschule München, Dirigent: Prof. Ulrich Nicolai, großer Konzertsaal Arcisstraße, München
- **Bearbeitungen von Werken Wagners** für sinfonisches Blasorchester, Auftrag der Bayerischen Staatsoper München anlässlich des Projekts »Wagner vs. Verdi« von Moritz Eggert und Fura dels Baus im Rahmen der Opernfestspiele München 2013
- **Piano Particles** neue Werke für Klavier, Elektronik, Streichorchester und Streichquartett, UA 24.09.2013 Theaterhaus Stuttgart, weitere Aufführungen am 10.&11.10.2013 in der Villa Elisabeth, Berlin

2012

- **Musicophilia** Musiktheater nach dem Roman des New Yorker Neurologen Oliver Sacks, Produktion des Meta-Theater München, UA 15.11.2012 Reaktorhalle München, weitere Aufführungen am 16.-17.11.2012 & 14.-16.11.2013 / 17.-19.04.2014 Radialsystem

Berlin / 29.-30.09.2014 Lemberg (Ukraine) / 08.-09.12.2014 Shanghai / 04.-07.02.2015  
New York / 11.-12.-02.2015 Montreal / 26.-28.11.2015 Espoo (Finnland)

- **Confessiones** für Chor, Solo-Sopran, Violine & Orgel, Auftragswerk des Münchner Oratorienchors, Dirigent: Robert Blank, UA 27.10.2012 Erlöserkirche München
- **Preces** für Sopran, Streichorchester, Elektronik & Klavier, Sopran: Diana Syrse, Elektronik: Simon Detel

2011

- **Lympha** für acht Violoncelli, Auftragswerk der Bregenzer Festspiele, UA 22.07.2012 Festspielhaus Bregenz, Acht Cellisten der Wiener Symphoniker, weitere Aufführungen: Musikverein Wien 11.02.2014, Orpheum Graz 10.06.2013
- **Inner Monologue** für Vokalquartett, Kompositionsauftrag für die Konzertreihe Junge Solisten des Siemens Arts Program in Zusammenarbeit mit der Musikhochschule München, UA 10.01.2012 Sophiensaal München
- **Ein musikalischer Spaß** für Streichorchester, UA 10.11.2011 Philharmonie Gustav-Siegle-Haus Stuttgart, Stuttgarter Kammerorchester
- **Bearbeitungen aus Wagners Tannhäuser** für Sopran, Live-Elektronik und drei Keyboarder, im Auftrag von Siemens und Michael Roßnagl (Ernst von Siemens Musikstiftung); UA 25.5.2011 Schloss Linderhof
- **Sick Eldorado Home Alone** für Sopran und Klavier, UA 02.12.2011 Musikhochschule München, Diana Syrse
- **Zwielicht** für Elektronik, UA 02.12.2011 Musikhochschule München
- **Aero Shred** für Klavier und Live-Elektronik, UA 18.3.2011 Musikhochschule München

2010

- **Perpetuum Mobile** für Cembalo, UA 18.03.2011, Musikhochschule München
- **Aero** für Alt-/Tenorflöte, Subbass, Viola, Violoncello, Klavier; UA 28.09.2010 Theaterhaus Stuttgart mit dem SPARK Ensemble
- **Consolation** für Orgel und Perkussion, UA 7.02.2010 Stadtkirche Göppingen
- CD-Veröffentlichung **Piano Particles** - 14 Werke für Klavier, Violoncello, Marimba, Klarinette, Saxophon, Perkussion und Elektronik; vier Titel bei Sony Classical erschienen

2009

- **Soundtrack Symphony** für großes Orchester und Chor, Erstaufführung der Neufassung für das Klangfestival StadtChorFluss, Junge Süddeutsche Philharmonie Esslingen und Chöre des Schwäbischen Chorverbandes, 11.07.2009 Heilbronn
- **Aero / Solitude** zwei Stücke für Holzbläserquintett, UA im Rahmen des Young Euro Classic Festival Berlin: 22.08.2009 Konzerthaus am Gendarmenmarkt, großer Saal
- **transborder** Aufführung 28.08.2009 Seoul, Korea
- **Reflex** für Marimba und Klavier, UA 17.10.2009 Bethelkirche Stuttgart
- **Reel / Hymnus / Beo** Kompositionen für Klavier
- Musik für die Hörbuch-Anthologie **Die Welt des Michael Ende**, CD erschienen bei Steinbach sprechende Bücher

2008

- **beyond vision** für 18 Solostreicher, Komposition für das Stuttgarter Kammerorchester mit Videoinstallation, Dirigent: Michael Hofstetter, UA 03.12.2008 Kunstverein Stuttgart, weitere Aufführungen: ZKM Karlsruhe, phäno Wolfsburg, Museum für Kommunikation Frankfurt
- Dirigat der CD-Tonaufnahmen von **beyond vision** mit dem Stuttgarter Kammerorchester
- **Johannes der Träumer** Auftragskomposition für Ensemble und Sprecher anlässlich des 13. Esslinger Solistenforums, gefördert von der Landesstiftung BW, Dirigent: Bernd Ruf, UA 09.11.2008 Neckar Forum Esslingen
- **transborder** Auftragskomposition für 3 Kayagums, Klavier und Perkussion, UA 22.06.2008 Musikhalle Ludwigsburg
- **Solitude** für Klavier

2007

- **color und talea** für Vibraphon, 2 Marimbas, Perkussion, Klavier und Elektronik
- **Vom Dunkel zum Licht** Auftragskomposition für Chor, Orgel und Kontrabass, UA 25.11.07 Münster St. Paul Esslingen
- **Solus** für Orgel, UA 30.07.2008 Evang. Stadtkirche St. Dionys Esslingen

2006

- **Soundtrack Symphony** für großes Sinfonieorchester, Chor und Elektronik mit Surroundsound & Lightdesign, UA 22.11.2006 Konzertsaal Musikhochschule Stuttgart
- **Confirmatio** für Streicher, Chor und Elektronik; Preisträger beim Kompositionswettbewerb Vers 1.2 (ausgeschrieben vom Kulturamt Stuttgart, Popbüro Region Stuttgart, Stiftskirche Stuttgart), UA 30.06.2006 Stiftskirche Stuttgart
- **Snap or Clap** für Jazz-Combo und Sinfonieorchester, UA 26.01.2006 Big Band & Studioorchester der Musikhochschule Stuttgart, Konzertsaal
- **Tous les droits** Lied für Mezzosopran, Violine und Klavier nach Texten von Paul Eluard, Auftragskomposition der deutsch-französischen Gesellschaft
- Instrumentation von **Mozarts »Nullter« Sinfonie g-moll** mit Dr. Wolfgang Budday, UA 21.01.2006 Konzertsaal Musikhochschule Stuttgart im Rahmen des Mozart-Jahres
- **Undine** Hörmärchen nach einer Geschichte von Friedrich de la Motte Fouqué mit Toncollagen für präpariertes Klavier und Elektronik; Aufführungen im Rahmen des Literatursommer Baden-Württemberg in Ludwigsburg, Konstanz, Titisee-Neustadt, Stuttgart
- **Kammeroper Inanna** Kompositionen für das Operngemeinschaftsprojekt des Konservatoriums Zürich und der Musikschule Stuttgart; Aufführungen: Theater Rigiblick Zürich, JES Stuttgart, Weikersheim
- **minimal vision** audiovisuelle Komposition

2005

- **End Titles** für großes Sinfonieorchester, Dirigent: Steffen Wick, UA 07.10.2005 Konzertsaal Musikhochschule Stuttgart im Rahmen des Landeskongress Musikpädagogik Stuttgart
- **Klavieralbum** sieben Stücke für Klavier
- **Zimmermusik** für Violoncello und Klavier